



**Neue Landesjugend-
sprecher:** (v.l.) Landes-
jugendfeuerwehrwart
André Rathgeber mit
den neu gewählten
Sprechern Tom Rebhan,
Theo Dißmeier und
Hannes Hesse.

Fotos: ThFV



THÜRINGER

FEUERWEHR-VERBAND

OFFIZIELLE MITGLIEDERINFORMATION

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt
des Thüringer Feuerwehr-Verbands e.V.
und seiner angeschlossenen Organisationen

Landesredaktion:

Thüringer Feuerwehr-Verband e.V.
Ansprechpartner: Roger Förster
E-Mail: landesredaktion@thfv.de

Internet:

www.feuerwehr-thueringen.de
www.thueringer-jugendfeuerwehr.de

Verbandsvorsitzender Karsten Utterodt
E-Mail: Karsten.Utterodt@thfv.de

Die Mitgliederinformationen erscheinen
monatlich als Beilage zur **FEUERWEHR**.

Herausgeber:

FORUM-VERLAG HERKERT GMBH

Redaktionsanschrift:

Redaktion **FEUERWEHR**,
Ernst-Augustin-Str. 12, 12489 Berlin
Tel.: 08233 381-604, Fax: 030 62842028
E-Mail: redaktion@feuerwehr-ub.de

Layout: Popp Medien

Für unverlangt an die Redaktion **FEUER-
WEHR** eingesandte Manuskripte und Ein-
sendungen übernehmen der Verlag und die
Redaktion keine Haftung. Ein Anspruch auf
Ausfallhonorar und dergleichen besteht nicht.

Erfolgreiches Wochenende

Landesjugendforum in Tambach-Dietharz

Das diesjährige Treffen des Landesju-
gendforums fand vom 22. bis zum 24.
September in der Jugendherberge Tam-
bach-Dietharz (LK Gotha) statt. 20 Kinder
und Jugendliche kamen aus zwölf Kreisen
und kreisfreien Städten. Die Inhalte legten
sie selbst fest: Bei einer Diskussionsrunde
am Freitagabend tauschten sich die Teil-
nehmenden darüber aus, welche Themen
ihre Jugendfeuerwehren gerade beschäfti-
gen und wie die Arbeit in den Jugendfeuer-
wehren weiter verbessert werden kann.

Produktive Workshops

So fokussierten sich die Teilnehmenden auf
die Themen Kinder- und Jugendbeteiligung
durch Demokratie, Mitbestimmung in den
Feuerwehren, Wertschätzung, Unsicherheit
in Führungsrollen, Kommunikation und Mit-
gliederwerbung. In drei Workshops am
Samstag entwickelten sie dazu konkrete
Maßnahmenvorschläge. Die Ergebnisse
stellten sie am Sonntag im Beisein von
André Rathgeber (Landesjugendwart) und
Karsten Utterodt (ThVF-Vorsitzender) vor.

Neuwahlen

Es folgte die Wahl der drei Landesjugend-
sprecher/-innen. Nach der neuen Jugend-
ordnung konnten die Teilnehmenden erst-
mals drei gleichberechtigte Sprecher/-innen
wählen. Neun Jugendliche haben für die
drei Positionen kandidiert, eine erfreulich
hohe Zahl. Gewählt wurden **Theo Dißmeier**
(Stadtjugendfeuerwehr Weimar), der bishe-
rige Stellv. Landesjugendsprecher **Hannes
Hesse** (Kreisjugendfeuerwehr Nordhausen)
und **Tom Rebhan** (Kreisjugendfeuerwehr
Sonneberg). Der bisherige Landesjugend-
sprecher **Felix Englert**, der seit zehn Jah-
ren beim Landesjugendforum mitgewirkt
hat, wurde verabschiedet. Er ist weiterhin

Bundesjugendsprecher der Deutschen Jun-
gendfeuerwehr. Für seine langjährigen
Verdienste zeichnete ihn Karsten Utterodt
mit der Ehrenmedaille des Thüringer Feuer-
wehrverbandes in Bronze aus.

Buntes Programm

Im Rahmenprogramm fand am Samstag-
nachmittag eine Stadtrallye in Tambach-
Dietharz statt sowie ein Besuch der Freiwil-
ligen Feuerwehr Tambach-Dietharz, den
viele Teilnehmende als Highlight beschrie-
ben. Organisiert wurde das Treffen von den
(vorherigen) Landesjugendsprechern Felix
Englert und Hannes Hesse mit Karsten Gä-
bler (Fachbereichsleiter Jugendpolitik) und
Anica Gollub-Tiggas (Bildungsreferentin).
Außerdem nahm Marleen Hartung (Stellv.
Landesjugendwartin) teil.

ThFV



Ereignisreiches Wochenende: Die Teilnehmenden des Landesjugendforums freuten sich neben
den erfolgreichen Workshops über ein spannendes Rahmenprogramm.

Werte für gute Führungskräfte

Bildungsarbeit an der TLFKS

Die Bildungsarbeit an der Thüringer Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule (TLFKS) ist eine wichtige Säule in der Projektarbeit von „Einmischen, Mitmachen und Verantwortung übernehmen“ (EMVü). Neben dem technischen und taktischen Know-how zählen auch soziale Kompetenzen zum Repertoire einer guten Führungskraft. „Wer kommuniziert, der führt und wer führt, der kommuniziert“ – diesem Grundsatz folgend, werden Themen wie Motivation, Führungsverhalten und Kommunikation in der Lehreinheit behandelt. Ein guter Kommunikations- und Führungsstil, auch fernab des Einsatzgeschehens, hilft

dabei, die Mannschaft zusammenzuhalten und das kameradschaftliche Miteinander zu fördern.

Das Erlernen von sozialen Kompetenzen wie Kommunikations-, Team- und Konfliktfähigkeit in Feuerwehren zielt damit auch auf eine Stärkung demokratischer Grundhaltungen insgesamt und fördert das Bewusstsein für Werte wie Kameradschaft, Toleranz und Respekt. Im Fokus der Lehreinheit geht es vorrangig um eine Professionalisierung des Handelns der Führungskräfte im alltäglichen sozialen Miteinander.

Besonders die intensive Arbeit an konkreten Fallbeispielen und der interaktive



Austausch mit den Kameradinnen und Kameraden finden guten Anklang bei den Führungskräften aus dem Freistaat. Die gemachten Erfahrungen und das Feedback zeigen, dass es einen eindeutigen Bedarf bei den Wehren für die breite Themenpalette gibt. Wir freuen uns, dass wir als Thüringer Feuerwehr-Verband mittlerweile ein fester Bestandteil innerhalb der Ausbildung zum „Leiter einer Feuerwehr“ sind und somit unseren Beitrag zur einer zeitgemäßen und bedarfsorientierten Ausbildung leisten können.

Denny Saul, ThFV

Wertungsrichter-Treffen in Suhl

Als sich der Thüringer Feuerwehr-Verband e.V. (ThFV) beim Wertungsrichtertreffen im November 2019 im sächsischen Chemnitz um die Ausrichtung der nächsten Veranstaltung bewarb, gingen die Teilnehmenden von einem Wiedersehen im darauffolgenden Jahr aus. Leider sollte es infolge der Corona-Pandemie ganze vier Jahre dauern, ehe die Veranstaltung im südthüringischen Suhl durchgeführt werden konnte. So trafen sich am 6. und 7. Oktober zahlreiche ehemalige und aktive Wertungsrichter/-innen aus den Bereichen Traditionelle Wettbewerbe und Sportwettkämpfe in der Waffenstadt am Rand des Thüringer Waldes.

zwischenzeitlich angereisten aktiven Wertungsrichterinnen und -richtern vor. Für Begleitpersonen und ehemalige Wertungsrichter/-innen gab es ein Rahmenprogramm, dem sich nachmittags auch die aktiven Wertungsrichter/-innen anschlossen. Neben der Stadtführung konnten die Teilnehmenden wahlweise das Gefahrenabwehrzentrum oder das Waffen- und Fahrzeugmuseum besichtigen.

Höhepunkt des Wertungsrichtertreffens war der Thüringer Abend, den der Verbandsvorsitzende Karsten Utterodt eröffnete. Zu kulinarischen Köstlichkeiten der heimischen Küche wurden zahlreiche Jubilare geehrt. Der Abend bot wertvolle Zeit für einen intensiven Erfahrungsaustausch in gemütlicher Runde. Das nächste Wertungsrichtertreffen findet 2024 im hessischen Bad Salzschlirf statt.

ThFV

Fachtagung DFV-Fachbereich Wettbewerbe

Ihr Treffen schloss traditionsgemäß an die 41. Tagung des Fachbereichs Wettbewerbe des Deutschen Feuerwehrverbands an. So konferierten am Freitag zunächst die Landeswettbewerbsleiter/-innen im Beisein von Rudolf Römer (Bundesgeschäftsführer) und weiteren Vertretern der Bundesgeschäftsstelle zu den Themen Deutsche Feuerwehrmeisterschaften und CTIF-Feuerwehrolympiade, Internationale Feuerwehrsportföderation sowie Überarbeitung der Wettkampfordnung.

Wertungsrichtertreffen und Rahmenprogramm

Die Ergebnisse stellten Bundeswettbewerbsleiter Thomas Reuter und sein Stellvertreter Ulf Steffens am Samstag den



Wertvoller Austausch: Nach drei Jahren Unterbrechung hatten sich die Wertungsrichter/-innen viel zu sagen. Am Mikrophon Karsten Utterodt (ThFV-Vorsitzender).

Foto: ThFV